



# tfk Spielplan Mai 2008

Das **theaterforum kreuzberg** wurde vor 21 Jahren, im November 1985, eröffnet. Seit 1996 ist die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen ‚Ausgrabungen‘ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen.

Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e.V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e.V.“ mit dem Ziel, das Theater zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf die Unterstützung unseres Publikums angewiesen. Mit ihm wollen wir als Ensemble in einen lebendigen Dialog eintreten und immer stärker zusammenwachsen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat und Sie an unserer Arbeit interessiert sind, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel: 612 88 880  
oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e.V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie zum Sommerfest des Theaters ein

theaterforum kreuzberg e.V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

*Gastspiel*  
**Chekh-Off Players**

**Der Kick**  
von Andreas Veiel  
**2.-3., 8.-10. und 29.-31. Mai**



*Gastspiel*  
**Theater Zwischenwelt**

**Sein oder nicht sein, Gregory**  
frei nach „Die Verwandlung“  
von Franz Kafka  
**14. bis 16. Mai**



**theaterforum**  
**kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) – Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

<b>FR</b>	<b>02.05.</b>	10.00 20.00	<b>Der Kick</b> von Andreas Veiel <i>Gastspiel - Chekh-Off Players</i>
<p>In einem brandenburgischen Dorf, im Juli 2002, treten mit einem „Bordsteinkick“ zwei 17-Jährige und ein 22-Jähriger den 16-jährigen Marinus Schöberl nach stundenlanger Quälerei zu Tode. Die Täter kannten ihr Opfer. Was bringt junge Leute dazu, ohne Hemmungen zu quälen und zu töten? Der Dokumentarfilmer Andres Veiel und die Dramaturgin Gesine Schmidt haben auf der Grundlage von Vernehmungsprotokollen, Gerichtsakten und Interviews mit Zeugen, die nicht eingriffen, das Theaterstück „Der Kick“ geschrieben. Die Inszenierung taucht tief in das gesellschaftliche Umfeld von Opfer und Tätern ein, und zeigt eindrucksvoll die Unfähigkeit aller Beteiligten zur Kommunikation.</p> <p>Für Menschen ab 15 J.</p> <p><b>Es spielen:</b> Christina Motsch und Michael Barz <b>Ausstattung:</b> Michael Zimmermann <b>Licht:</b> Christoph Wüst <b>Regie:</b> Beatrice Scharmann</p> <p><i>Vormittagsvorstellung nur nach Vorbestellung!</i></p> <p><b>Eintritt:</b> 12 €, erm. 8 € Gruppen ab 10 Pers. 6 € <a href="http://www.chekhoffplayers.de">www.chekhoffplayers.de</a></p>			
<b>SA</b>	<b>03.05.</b>	20.00	Der Kick
<b>DI</b>	<b>06.05.</b>	20.00	<b>Tanz Oriental</b> Moderner orientalischer Tanz von und mit <b>Songül Çetinkaya</b>
 <p><b>Eintritt:</b> 5 € <a href="http://www.songuel.com">www.songuel.com</a></p>			
<b>DO</b>	<b>08.05.</b>	10.00	Der Kick - <i>nur nach Vorbestellung!</i>
		20.00	Der Kick
<b>FR</b>	<b>09.05.</b>	10.00	Der Kick - <i>nur nach Vorbestellung!</i>
		20.00	Der Kick
<b>SA</b>	<b>10.05.</b>	20.00	Der Kick
<b>MI</b>	<b>14.05.</b>	20.30	<b>Sein oder nicht sein, Gregory</b> frei nach „Die Verwandlung“ von Franz Kafka <i>Gastspiel Theater Zwischenwelt</i>
 <p>Gregory kündigt seinen Job und verbarrikadiert sich hinter seiner verschlossenen Zimmertür. Er ist nicht nur anders geworden, er ist nahezu verwandelt: Er hat sich nicht nur von seinem Beruf verabschiedet, sondern auch seine Pflichten als einziger Brotverdiener der Familie hinter sich gelassen. Gregory befindet sich auf seinem persönlichen Freiheitstrip, jedoch lassen ihn seine Schuldgefühle nicht zur Ruhe kommen. Kann er so unterschiedliche Werte wie</p>			

<p>persönliche Freiheit und Verantwortung anderen gegenüber miteinander vereinbaren? Wohin führt ihn diese Zerrissenheit? Ist Gregory der einzige, der sich in dieser scheußlichen Lage befindet? Das Drama wird in antagonistische Bahnen gelenkt. Schock, Verwirrung und Ungewissheit rauben allen Beteiligten den Atem. Wer sitzt in der Falle? Wer ist noch in der Lage, aus dieser Krise zu entfliehen? Der Vater? Die Mutter? Die Schwester? Der Chef? Oder sind alle schon Geiseln dieses obskuren Zustandes? Ein menschlich ergreifendes Familienportrait wird durch den gnadenlosen Existenzkampf, den jeder der Akteure mit sich und seinem Umfeld führt, deutlich gezeichnet. Diese Geschichte wird in der Gegenwart gespielt mit Ernst, Leidenschaft und Humor. Die Synthese von Sprache, Gesang, Ausdruckstanz und Projektion verleiht dieser Inszenierung ihren besonderen Charakter.</p> <p><b>Es spielen:</b> Charlotte Albrecht, Franziska Piesche, Nina Siller, Michael R. Scholze, Martin Daerr und Eva Lux <b>Adaptation und Regie:</b> Bekele Tefera</p> <p>Ein Projekt von Theater-Zwischenwelt 2008</p> <p><b>Eintritt:</b> 12 €, erm. 8 €</p>			
<b>DO</b>	<b>15.05.</b>	20.30	Sein oder nicht sein, Gregory
<b>FR</b>	<b>16.05.</b>	20.30	Sein oder nicht sein, Gregory
<b>SA</b>	<b>17.05.</b>	20.00	<b>Vanille-Orange + Moyama Danza</b> Percussionkonzert + special guests
<p>Ein Percussionkonzert der besonderen Art. Trommelwirbel, Wassergeister, zarte Besen reiben wilde Djembes. Arrangements afrikanischer Rhythmen, europäischer Stimmen und einer Vielzahl von Klängen aus aller Welt. Und diesmal als besondere Einlage einige Stücke mit dem Berliner Tanzensemble Moyama Danza.</p> <p><b>Musikalische Leitung:</b> Babette Schwahlen</p> <p><b>Eintritt:</b> 13 €, erm. 9 €</p>			
<b>SO</b>	<b>18.05.</b>	19.00	Vanille Orange - Moyama Danza
<b>DO</b>	<b>22.05.</b>	20.00	<b>Choreographien der Ausbildungsschüler</b> <i>Gastspiel Tanzakademie balance 1</i>
 <p>SchülerInnen der Tanzakademie balance 1, der Berliner Bühnentanzausbildung für contemporary dance, präsentieren eine selbstständig erarbeitete abendfüllende Tanzvorstellung mit abwechslungsreichen und eigenwillig in Szene gesetzten Stücken.</p> <p><b>Leitung:</b> Miriam K. und Stephanie L. Drechsler</p> <p><b>Eintritt:</b> 12 €, erm. 10 € <a href="http://www.balance1.de">www.balance1.de</a></p>			
<b>FR</b>	<b>23.05.</b>	20.00	Tanzakademie balance 1
<b>SA</b>	<b>24.05.</b>	20.00	Tanzakademie balance 1
<b>SO</b>	<b>25.05.</b>	20.00	Tanzakademie balance 1
<b>DI</b>	<b>27.05.</b>	20.00	Tanz Oriental
<b>DO</b>	<b>29.05.</b>	10.00	Der Kick - <i>nur nach Vorbestellung!</i>
		20.00	Der Kick
<b>FR</b>	<b>30.05.</b>	10.00	Der Kick - <i>nur nach Vorbestellung!</i>
		20.00	Der Kick
<b>SA</b>	<b>31.05.</b>	20.00	Der Kick